

#POLITIK #TARIFPOLITIK #DB 20. August 2021

„Wann dieser Tarifkonflikt vorbei ist, das bestimmen wir.“

Die EVG hat gegenüber der DB AG angekündigt, die vereinbarte Revisionsklausel zu nutzen, wenn einer anderen Gewerkschaft ein höheres Angebot gemacht werde: „Wann dieser Tarifkonflikt vorbei ist, das bestimmen wir,“ betonte der EVG-Vorsitzende Klaus-Dieter Hommel.



Klaus-Dieter Hommel

Hommel erklärte weiter, dass die aktuellen Verhandlungen zwischen EVG und DB AG über die Betriebsrenten der Bahn-Beschäftigten „schleppend laufen“. Der Konzern wolle das System der Altersversorgung, das aus mehreren Säulen bestehe, teilweise umstellen: „Das Thema Betriebsrente ist ein Thema, da sind wir uns hundertprozentig einig“, so Hommel. Es dürfe daher keine Abstriche

für die Beschäftigten geben. Die EVG unterstütze aber das Ziel der Deutschen Bahn, künftig stärker über einen Pensionsfonds vorzusorgen anstatt durch eigene Rücklagen.

Weitere Informationen zum Thema gibt es hier. (<https://www.evg-online.org/meldungen/details/news/gdl-spricht-nicht-fuer-bahn-belegschaft-9010/>)